



FÜR LEBENS- UND STERBEKULTUR

Bei der Publikumsmesse „Diesseits und Jenseits“ im Kongresszentrum Esperanto, die vom Pietätgroßhandel Rimann KG in Fulda ausgerichtet wurde, gingen vom Eintrittspreis 1 Euro an die Deutsche Palliativ Stiftung sowie die Deutsche Familienstiftung. Rimann-Geschäftsführer Markus Ritz und Ehefrau Tanja Ritz-Rother (Mitte) übergaben jetzt zwei Schecks in Höhe von jeweils 560 Euro an Prof. Dr. Ludwig Spätling (links), Vorstand der Deutschen Familienstiftung, und Thomas Sitte (rechts), Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Palliativ Stiftung. Mit der Messe sowie der Spende solle, so Ritz, ein Beitrag für die Lebens- und Sterbekultur in der Region geleistet werden. / Foto: Marius Auth